



# Zivile Krisenvorsorge in Deutschland am Beispiel der Übungsserie LÜKEX

Vortrag anlässlich des BfR-Symposiums  
„Handeln in Krisen und Krisenprävention“  
am 14. September 2012 in Berlin

Präsident Christoph Unger  
Bundesamt für Bevölkerungsschutz  
und Katastrophenhilfe, Bonn





# Situation zu Beginn des neuen Jahrtausends

## IMK-Auftrag 2002:

### „Neue Strategie zum Schutz der Bevölkerung in Deutschland“

**Gemeinsame Verantwortung von Bund und  
Ländern** für außergewöhnliche Schadenslagen  
von nationaler Bedeutung im Sinne eines  
partnerschaftlichen Zusammenwirkens **über  
föderale Grenzen hinweg:**

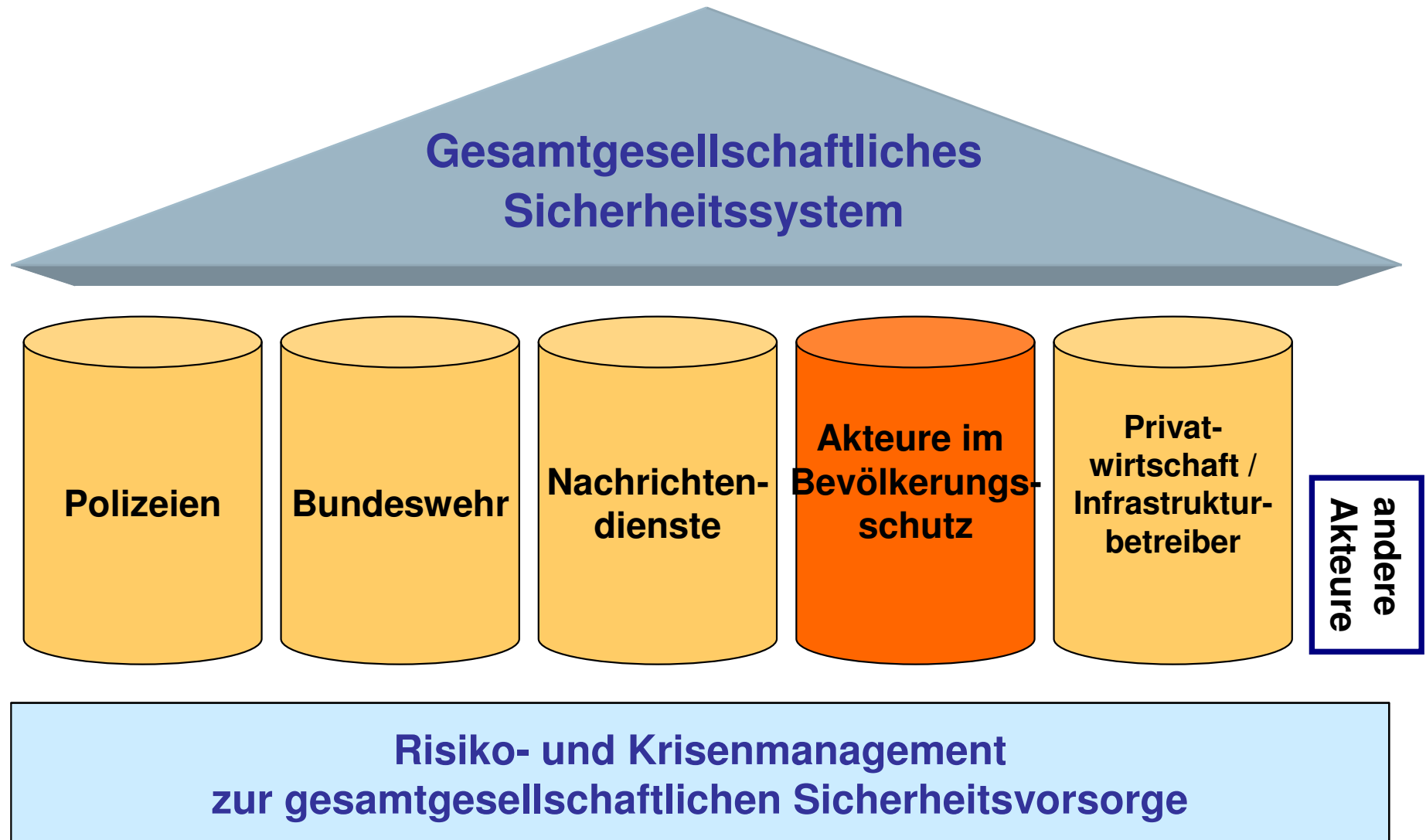
→ **Vorhandene Hilfspotenziale** des Bundes  
und der Länder **miteinander verzahnen;**

→ **Neue Koordinierungsinstrumente**  
für ein **besseres Zusammenwirken.**“





# Gesamtgesellschaftlicher Ansatz





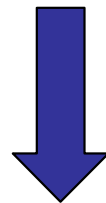
# verfassungsrechtliche Grundlagen



**Bevölkerungsschutz  
im Verteidigungsfall**  
(Art. 73 Abs. 1 Nr. 1 Grundgesetz)



**Katastrophenschutz**  
(Art. 30, 70 Grundgesetz)



**der Bund**



**die Länder**





# Integriertes Hilfeleistungssystem im föderalen Bundesstaat



Schadenslagen von nationaler Bedeutung, kriegerische Konflikte sowie Amts- und Katastrophenhilfe des Bundes (Inland- / Ausland)



BBK



BUNDESPOLIZEI

Technisches Hilfswerk



Bundeswehr

**Bund**

**Länder**

Ggf. Bezirksregierungen  
(soweit vorhanden)

**Kommunen**

(Landkreise, kreisfreie Städte)

lokale / regionale Großschadens- und Katastrophenlagen

Alltagsereignisse /  
Rettungsdienst, Brandschutz,  
Technische Hilfe



Deutsches Rotes Kreuz

DIE JOHANNITER



Malteser  
... weil Nähe zählt.



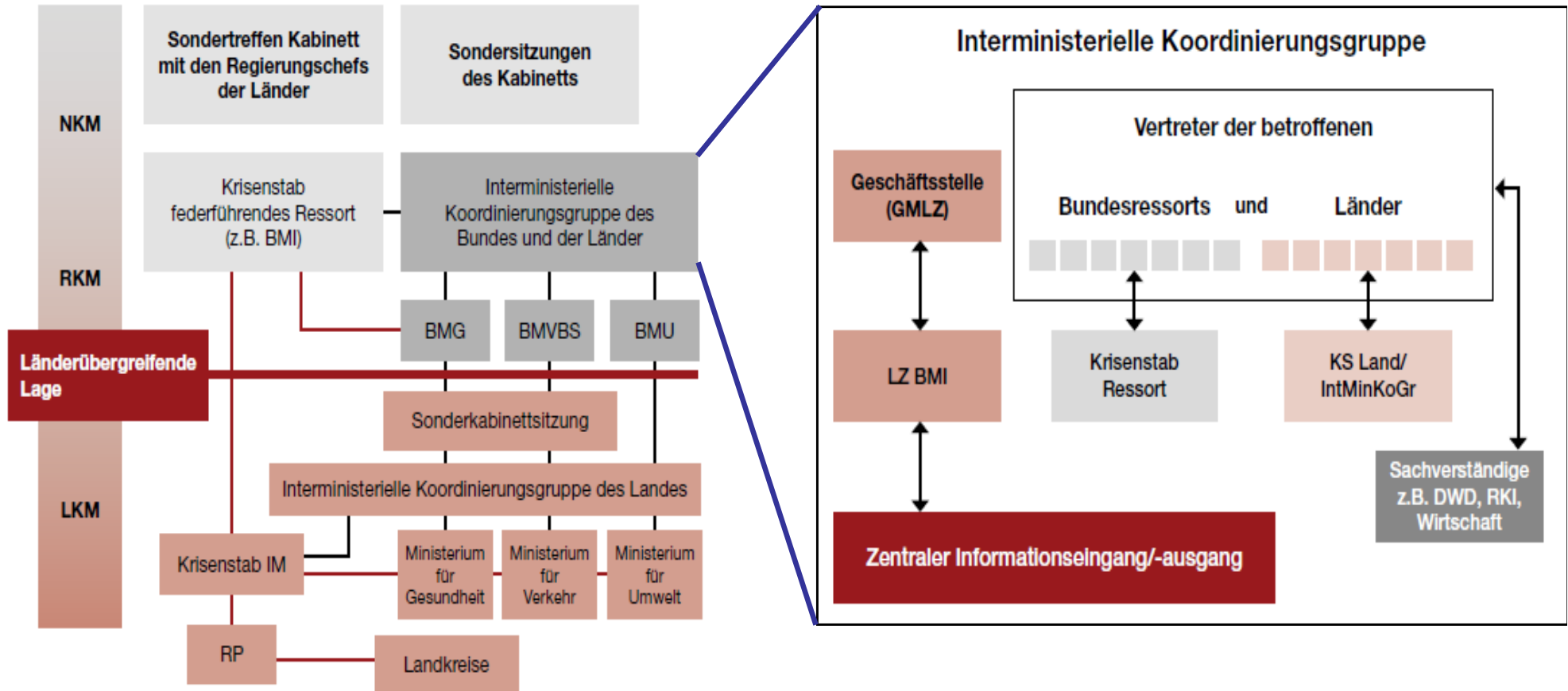
DEUTSCHER FEUERWEHR VERBAND





# Struktur nationales Krisenmanagement

## Krisenmanagementstrukturen Bund/Land



NKM – Nationales Krisenmanagement  
RKM – Ressort Krisenmanagement  
LKM – Länder Krisenmanagement





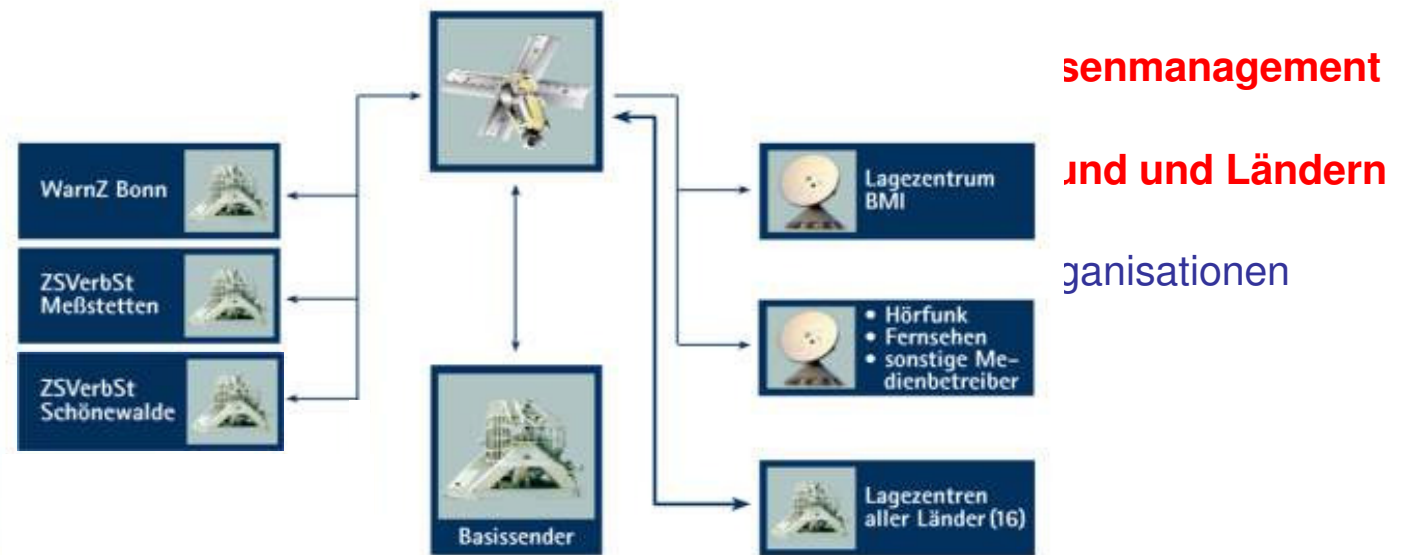
# Aufgaben BBK

Um der potenziellen Gefahr durch neue Bedrohungslagen besser begegnen und ein verbreitertes Aufgabenspektrum wahrnehmen zu können, wurde in Bonn das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) errichtet.

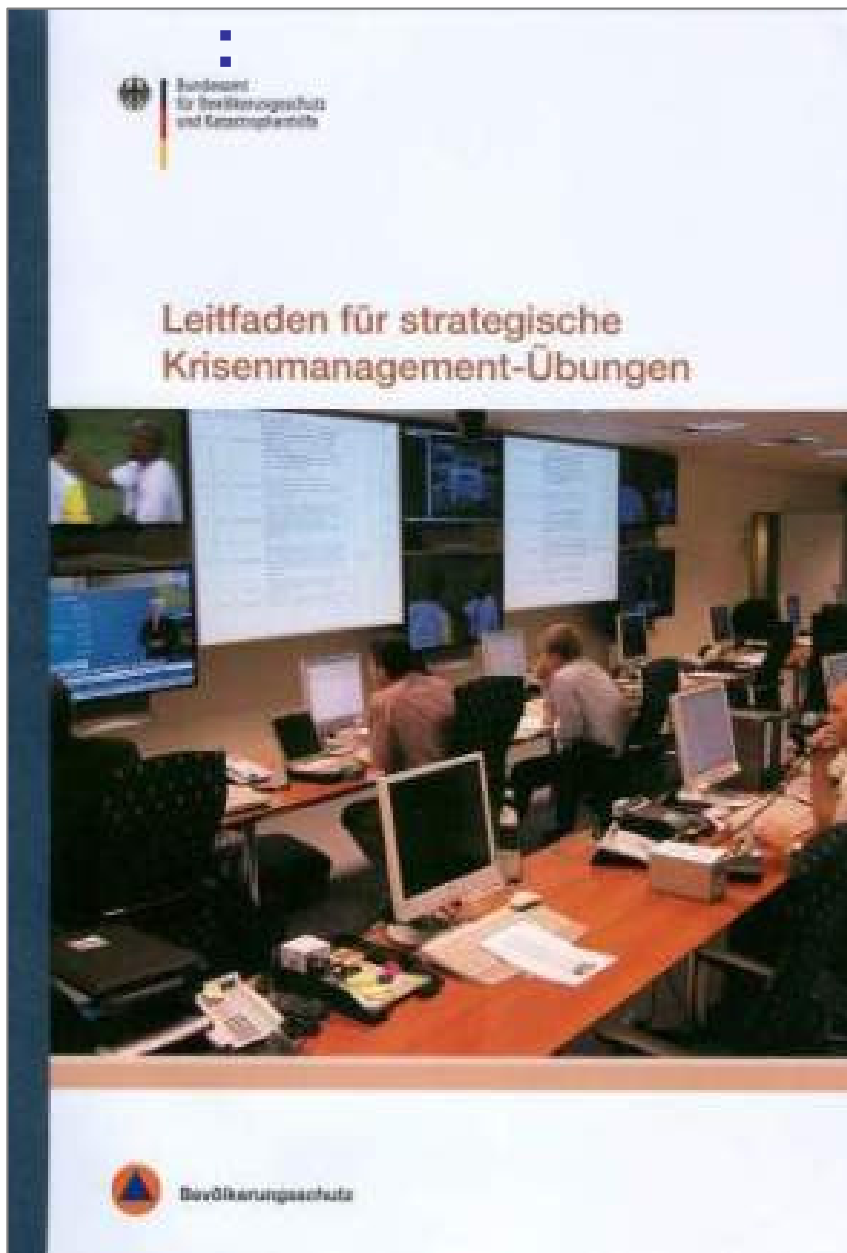


## Aufgaben des BBK sind u.a.:

➔ Wahrnehmung von Aufgaben des Bundes im Zivilschutz



Wissens- und Dienstleistungsplattform des Bundes im Bevölkerungsschutz



## Übungen zum strategischen Krisenmanagement (strategische Übungen)

### Gesamtkonzeption:

**zweijähriger Übungszyklus  
mit wechselnder Länder-  
beteiligung und enger  
Einbindung von KRITIS**







## Übungsansatz im LÜKEX-Prozess:

- ▶ Strategische Stabsrahmenübung im etwa zweijährigen Zyklus
- ▶ Plattform für Bund, Länder, Hilfsorganisationen, Betreiber Kritischer Infrastrukturen und Verbände
- ▶ Übungsvorbereitung (Expertengespräche, Workshops, Seminare)
- ▶ Begleitforschung



## Allgemeine Ziele:

- ▶ Erprobung des länderübergreifenden Krisenmanagements
- ▶ Fortentwicklung bestehender Krisenmanagementstrukturen
- ▶ Bildung von Kooperationsnetzwerken unter Einbeziehung (KRITIS-) Unternehmen





**Risiko- und Krisenkommunikation**

**Psychosoziale Aspekte**

**Einbindung KRITIS-Unternehmen**

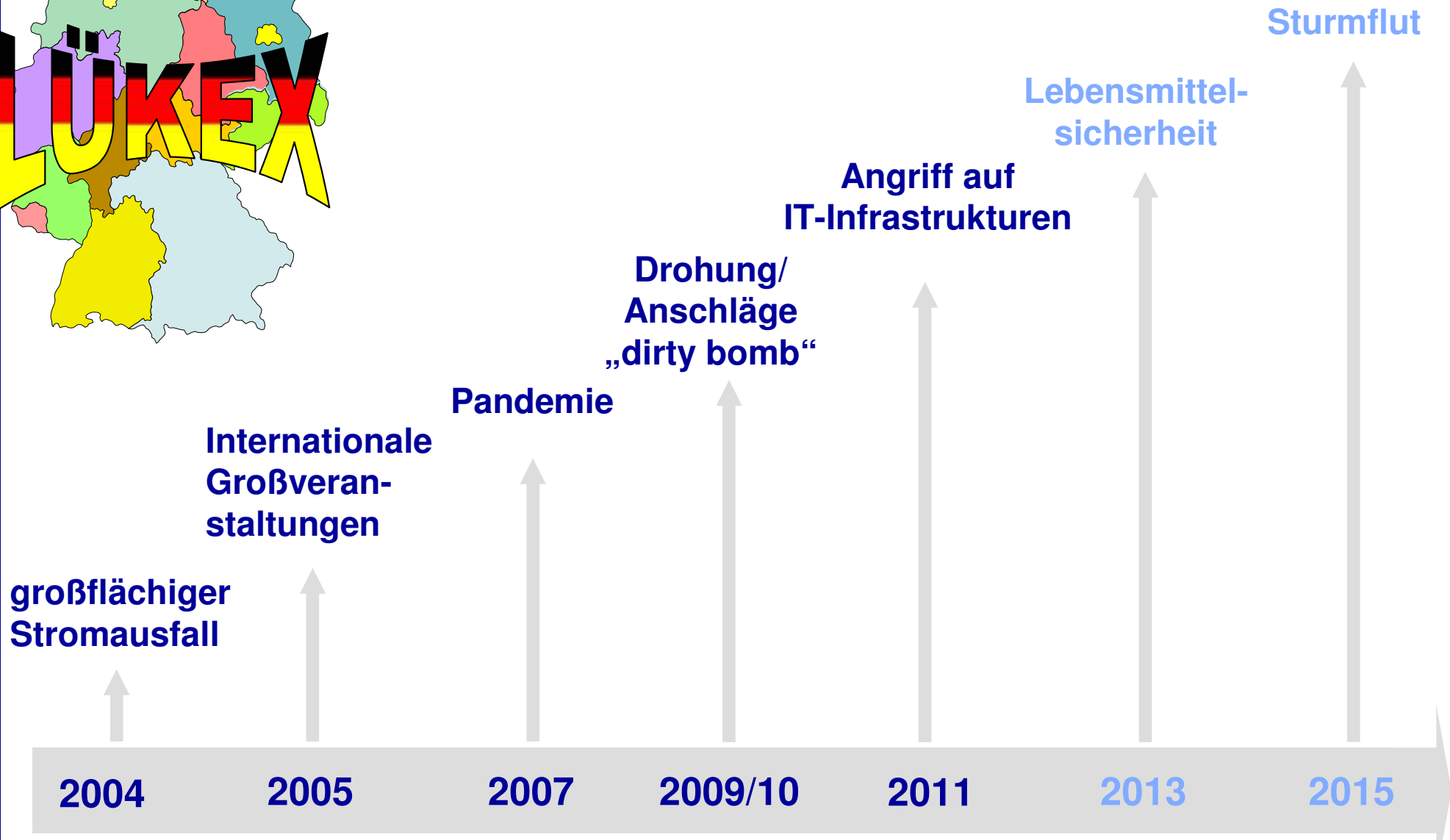




# LÜKEX – Szenarien 2004 - 2015



Durchschnittliche Beteiligung Bund / Länder / Kritis-Unternehmen:  
ca. 3.000 Personen in den jeweiligen Stäben





## Außergewöhnliche biologische Bedrohungslagen

„Durch die intentionale Ausbringung von Toxinen oder biologischen Erregern werden außergewöhnliche Bedrohungslagen hervorgerufen, die die Gesundheit der Bevölkerung, die Lebensmittelsicherheit und die innere Sicherheit gefährden.“





## Szenariogestaltung mit dem Ziel: Nationale Krise, bundesweite Betroffenheit ...

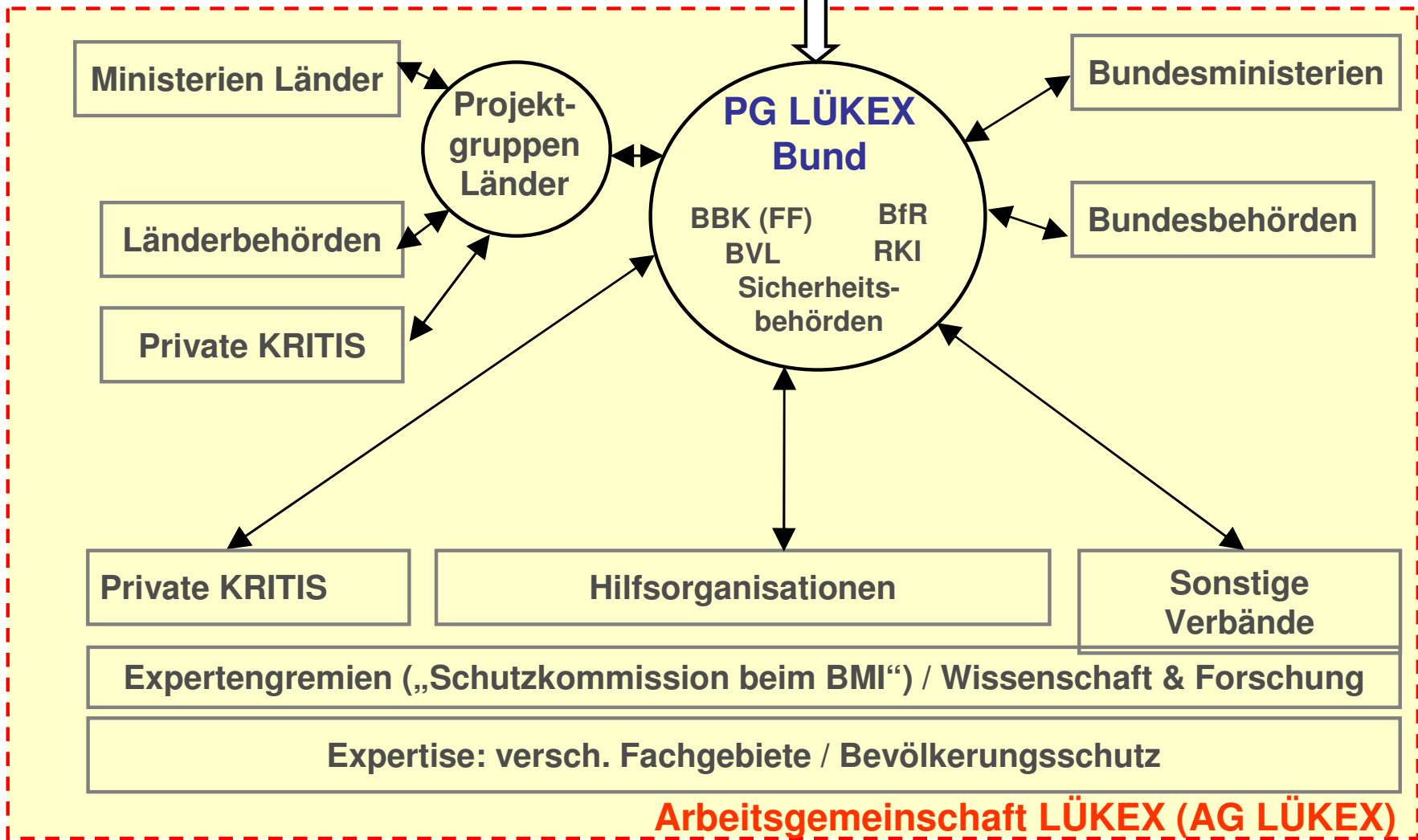
- Entwicklung von Handlungssträngen vor einem einheitlichen Täterhintergrund
- Berücksichtigung des öffentlichen- und nichtöffentlichen Krisenmanagements
- Betrachtung ausgewählter KRITIS-Sektoren





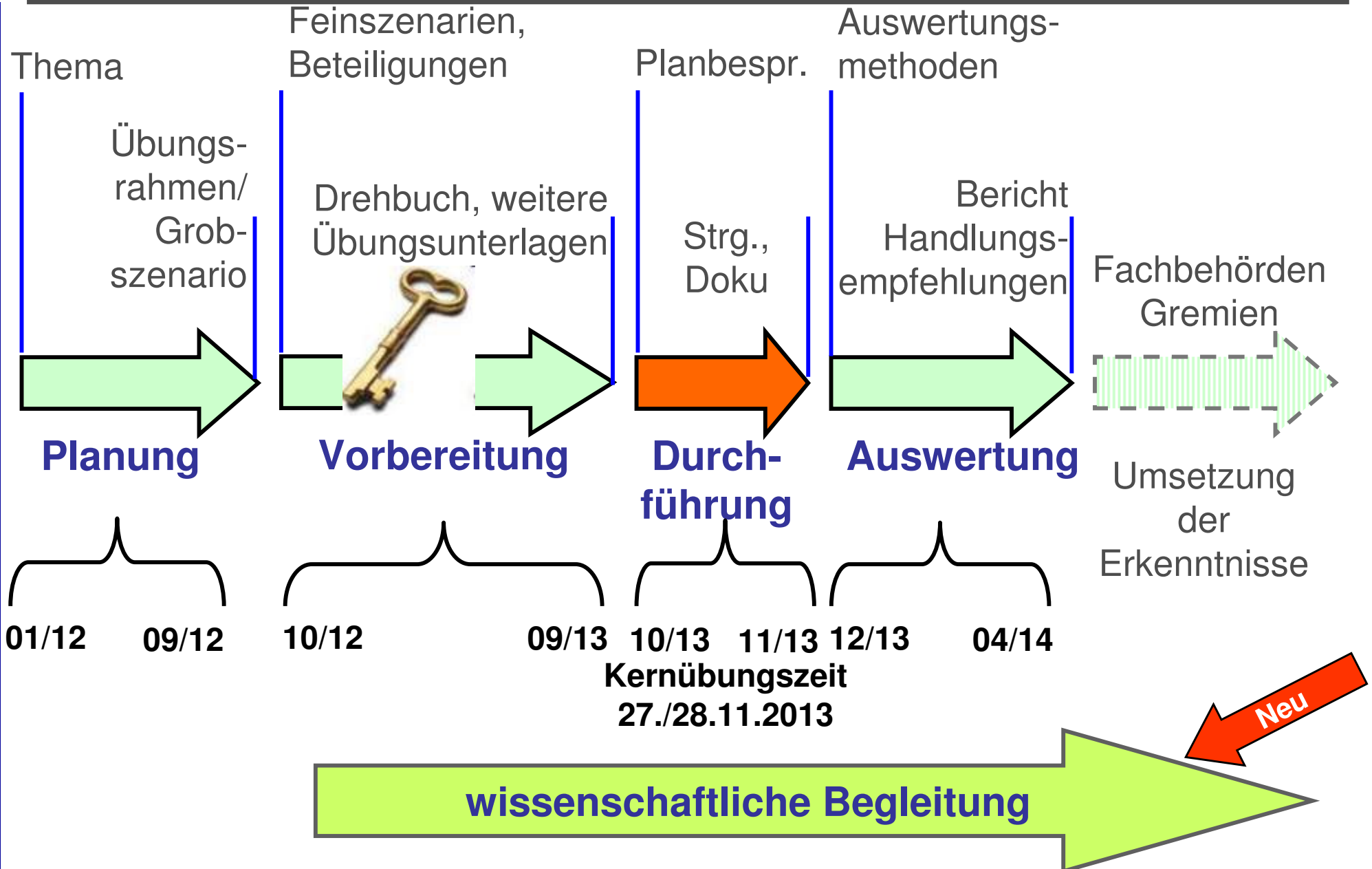
# LÜKEX 2013 - Projektorganisation

**BMI (FF), BMELV, BMG**      **Lenkungsausschuss LÜKEX 13**      **Bund-Länder Gremien: AK V, AOLG, AK II, LAV**





# LÜKEX 2013 - Übungszyklus





# LÜKEX 2013 - Übungsbeteiligung

## Länder

Intensiv Übende Länder

Übende Länder

## Bund

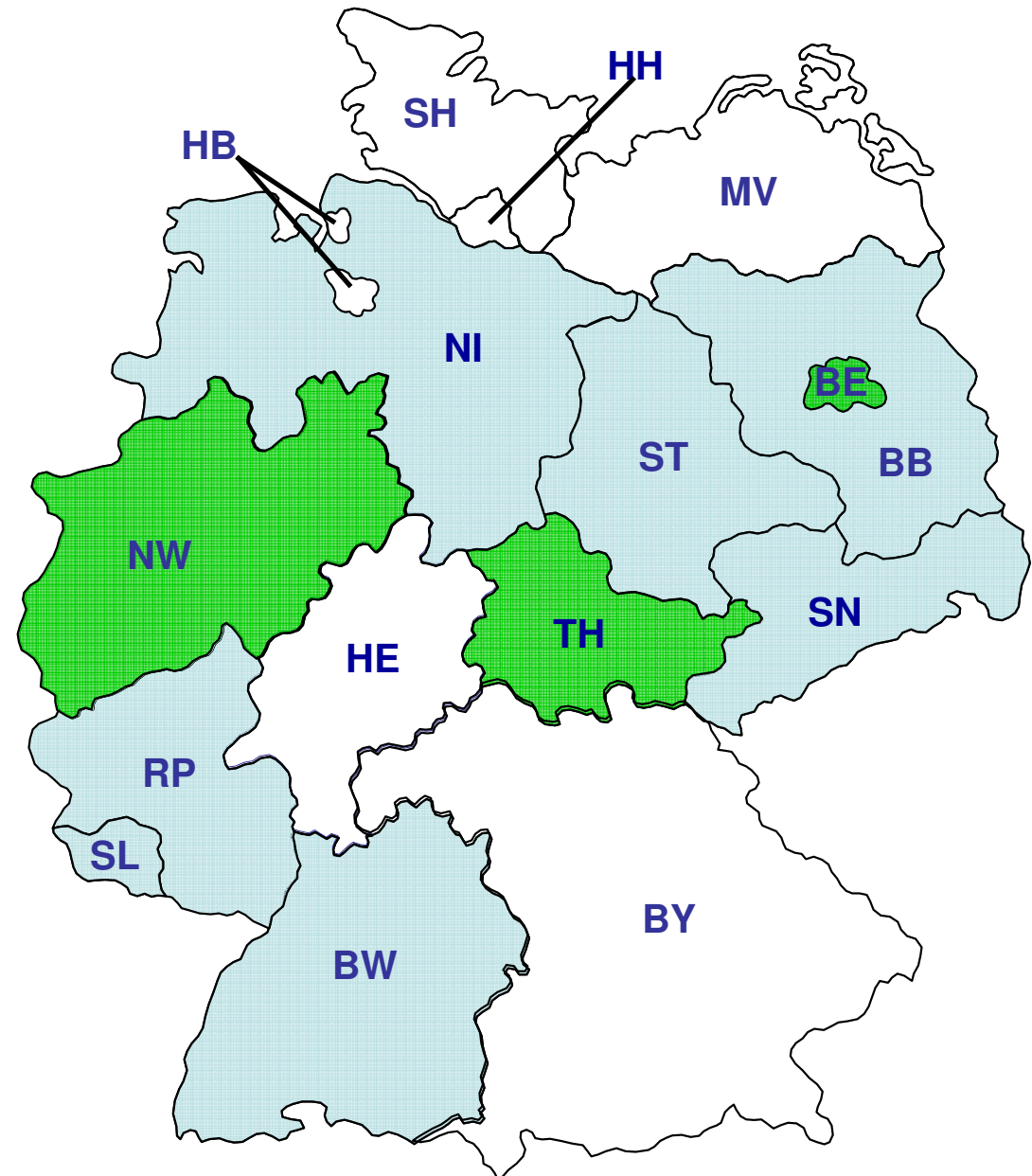
BMI, BMELV, BMG

Fachbehörden:

BBK, BfR, BVL, RKI ...

## KRITIS-Sektoren

- Ernährung
- Gesundheit
- Staat / Verwaltung







# Randbedingungen / Problemstellungen

---

**Hoher personeller + organisatorischer Aufwand** in der Übungsvorbereitung (wurde durch neuen Zykluszuschnitt bereits drastisch verringert)

**Hoher Kostenaufwand** (beim Bund einschl. der Personalkosten: ca. 2 Mio € / Zyklus)

**Zahlreiche Verbesserungen im Krisenmanagement**  
Schnittstellen zur supranationalen Ebene / EU und darüber hinaus bei den Krisenszenarien immer deutlicher (EZB, EUROCONTROL, ECDC, WHO etc.)





Christoph Unger

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Präsident BBK

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)

Provinzialstraße 93

53127 Bonn - Lengsdorf

Tel.: 022899/550-0

Url.: [www.bbk.bund.de](http://www.bbk.bund.de)

